



Auch Regenwetter konnte dem bunten Fest nichts anhaben

## Sommerfest des RGZV Bünde



*Die beiden Gastgeber - Inge und Günter Blotenberg.*

Bünde, 25.06.2011. Seit 2007 gibt es beim RGZV Bünde eine schöne Tradition - Das Sommerfest. Dazu lädt immer abwechselnd ein Vereinsmitglied den gesamten Verein zu einem bunten Grill- und Gartenfest ein.

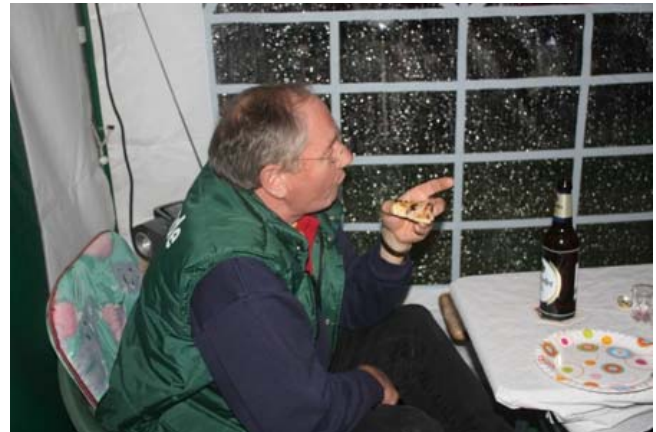


*Am Grill in Höchstform: Dieter Wellensiek und Günter Blotenberg.*

In diesem Jahr hatten Inge und Günter Blotenberg die Ehre dieses Highlight des RGZV Bünde auszurichten. Bei Grillfleisch und dem ein oder anderen kühlen Bierchen, feierten die gut 35 Vereinsmitglieder fröhlich bis in die tiefe Nacht hinein. Daran konnte auch das trüb-nieselige „Sommerwetter“ nichts ändern, denn im vereinseigenen Partyzelt kann auch wetterunabhängig wunderbar gefeiert werden.



*Horst und Horst!*



*Manfred beim Kuchenessen.*



*Auch Erhard ist gut gelaunt.*



*Das Partyzelt des RGZV Bünde bot Schutz vor dem Regen.*



*Ulli wartet auf das nächste Steak.*



*In der schönen Gartenanlage von Günter Blotenberg konnte man die Tauben in seinem Schlag beobachten.*



*Der Vorsitzende Klaus und das neue Vereinsmitglied Manfred auf der Bank.*

Wenn man die Feier unter ein Motto stellen möchte, dann wäre wohl „Spaß und Gute Laune“ ein passender Titel. Jedenfalls konnte man die ausgelassene Stimmung auch aus der Ferne noch wahrnehmen und so kam es, dass auch die Nachbarschaft zu Inge und Günter in den Garten kam, wo sie von den Vereinsmitgliedern herzlich aufgenommen wurden und kräftig mitfeierten. Geselligkeit und Gastfreundschaft wird beim RGZV Bünde immer groß geschrieben!



*Hier wird herzhaft gespeist...*



*Auch die "Züchter"-Frauen fühlten sich auf dem Fest wohl.*

Für eine hervorragend durchgeführte Feier bedankt sich der Verein bei seinem Vorstandsmitglied Günter Blotenberg und seiner Frau Inge.

Text und Foto: md



*... und erfrischend getrunken.*



*Martina und Christel im Wintergarten.*



*Ulla wirft einen Blick auf ihren Mann Willi.*



*Geschafft: Satte 50 Schluckfläschchen wurden von den Mitgliedern "vernichtet".*